

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: INNOTIV M

Druckdatum: 07.02.2005

Revision: 03.01.2005

Seite 1 von 4

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Materialnummer: 2001

Abkürzung: INNOTIV M

1.1 Handelsname

INNOTIV M

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Additiv zur Verbesserung der Gefüge- und der Oberflächenstruktur sowie der Viskosität von mineralischen Baustoffen

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

innoskins GmbH

Beckershof 3

DE - 24558 Henstedt-Ulzburg

Ansprechpartner : Herr Waldeck

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Fermentierte Kohlenhydratlösung mit natürlichen Milchsäurekulturen

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung entfällt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Nach Hautkontakt

Reinigung mit viel Wasser, Seife oder anderen geeigneten hautschonenden Mitteln.

Nach Augenkontakt

Augen mit geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen. Dann ggfs. Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Wasser trinken, Mund wiederholt ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: INNOTIV M

Druckdatum: 07.02.2005

Revision: 03.01.2005

Seite 2 von 4

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Keine Einschränkung bei Umgebungsbrand.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Bei Brandbekämpfung Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr erforderlich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen

Unbeabsichtigten Austritt vermeiden

Verfahren zur Reinigung

Mit viel Frischwasser verdünnen und in die Fäkalienkanalisation einleiten.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken und dicht geschlossen an einem dunklen, kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht in Metallgebinde umfüllen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß DIN/EN 574 werden empfohlen.

Schutz und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Atemschutz

Handschutz

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und Hautschutzsalbe anwenden.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: INNOTIV M

Druckdatum: 07.02.2005

Revision: 03.01.2005

Seite 3 von 4

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: bräunlich
Geruch: gering, leicht säuerlich

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

		Prüfnorm
pH-Wert (bei 20°C):	ca. 3,5	DIN ISO 787/9
Dichte (bei 20°C):	1,02 ± 0,05 g/cm ³	DIN 53193
Löslichkeit in Wasser (bei 20°C):	gut löslich	
Temperaturverträglichkeit:	+5°C bis +50°C	

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte beobachtet.

Weitere Angaben

Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen beobachtet.

11. Angaben zur Toxikologie

Sonstige Beobachtungen

INNOFOULING - Additiv Komponente A ist nach bisheriger Kenntnis physiologisch unbedenklich; Augenkontakt kann jedoch unter extremen Bedingungen kurzfristig eine leichte Schleimhautreizung hervorrufen.

12. Angaben zur Ökologie

Weitere Hinweise

Wassergefährdungsklasse (WGK): keine, nicht wassergefährdend

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: INNOTIV M

Druckdatum: 07.02.2005

Revision: 03.01.2005

Seite 4 von 4

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die einschlägigen EU-Richtlinien sowie lokale, regionale und nationale Vorschriften sind zu beachten. Wiederverwendbarkeit überprüfen.

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften auf geeigneter Deponie abgelagert werden.

Bei der Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel nach dem europäischen Abfallkatalog (EAK) zu verwenden. Unter anderem ist es Aufgabe des Abfallerzeugers, seinen Abfällen branchen- und prozessartspezifische Abfallschlüssel nach dem Europäischen Abfallkatalog zuzuordnen.

14. Angaben zum Transport

Kein gefährliches Transportgut. Getrennt von Nahrungs- und Genussmitteln halten.

Expressgut Deutschland (gem. GGVSE) zugelassen: ja

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

Keine Kennzeichnung nach entsprechenden EG-Richtlinien erforderlich.

15.2 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:	nicht wassergefährdend
Einstufung:	WGK-Selbsteinstufung

16. Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auch andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Beschaffenheitsangaben, Eigenschaftszusicherungen oder Garantien.
